

Köln, den 10. Mai 2004

Aktuelle Nutzerstudie gibt weiteren Kurs von MedPilot vor

Vor knapp einem Jahr startete die Virtuelle Fachbibliothek Medizin: MedPilot mit dem Anspruch, die Literatur- und Informationsrecherche und –beschaffung in Medizin und Gesundheitswesen zu revolutionieren.

Die Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED) in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) hatte es sich zum Ziel gesetzt, allen Nutzern unter e i n e m Suchportal mit nur e i n e r Suchanfrage eine Vielzahl von Informationsressourcen via Internet zugänglich zu machen. Für die Konzeption von MedPilot führte Yasemin El-Menouar, vom Zentralarchiv für empirische Sozialforschung bereits 2001/2002 eine Erhebung zu den Informationsbedürfnissen potentieller Nutzer im Bereich Medizin und Gesundheitswesen durch.

Ob die Umsetzung der Nutzeranforderungen geglückt – und damit MedPilot auf dem richtigen Kurs ist - bilanziert die nun vorliegende Auswertung einer aktuellen Befragung die zwischen September und November 2003 internetbasiert erfolgte. In die Auswertung flossen die Antworten von 1771 MedPilot-Nutzern ein.

Wichtige Hinweise (z.B. Verlinkung auf Artikelebene anderer im Web verfügbarer Volltexte oder die dezidierte Hervorhebung des kostenfreien Angebots innerhalb von MedPilot) können für die programmatische nutzerbasierte Weiterentwicklung von MedPilot aufgegriffen werden.

Die vollständigen Ergebnisse der Untersuchung – gewichtet nach unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und demographischen Faktoren – können als pdf-File unter: http://www.zbmed.de/a_profil/Ergebnisbericht_Evaluationsstudie_MedPilot_2004.pdf heruntergeladen werden.

Ansprechpartner: Dr. Silke Schneider, Deutsche Zentralbibliothek für Medizin, 50931 Köln, Gleueler Str. 60, silke.schneider@zbmed.de